PZP.6.

Brieg, Briga.

Haupt-Stadt im Fürstenthum, u. ehemahlige Residentz der Herzoge von Brieg, an der Oder zur linken, wo der Fluß Katz in sie fällt, ist 6. Meilen von Breßlau, den Nahmen soll Brieg von den Polnischen Worte Berega, so ein hohes Ufer bedeutet, erhalten haben, wie auch die Stadt an der Mittags Seite so hochliegt, daß sie die Oder nicht erreichen kan, über welche eine schöne lange Brücke gebauet, vor welcher unterschiedliche fürstlich u. publique Stadt-Gebäude liegen, diesseits hat die Stadt auch weitläufftige Vorstädte, und in solchen schöne Kirchen. Die Stadt ist mit 8. Bastionen wohl befestiget, hinter welchen die hohen u. dicken Stadt-Mauren sie hat 5. Thore, unter welchen das Oder-Thor das stärckste u. zierlichste, vor dem Breßlauischen Thor ist ein gepflasterter Weg. Die Stadt liegt auf einem fruchtbaren Boden und ziemlicher Ebene, sonderlich gegen Morgen, Mittag u. Mitternacht, gegen Abend aber hat sie eine kleine Höhe. Das Schloß prangt gewaltig hervor. Am südesten, steht die grosse Pfarr-Kirche zu S. Nicolai, deren inneres hohes Gewölbe alle Schlesische Kirchen, ausser die Liegnitzische übertrifft. Mitten in der Stadt stehet auf dem grossen viereckigten Marckt-Platz das prächtige Rathhaus welches mit starcken Thürmen gezieret, in vortreffliche Gemächer hat auch inwendig einen ziemlichen weiten Hof, in welchem die Raths-Wage ist.

29,5 x 18,5

Brieg.
PZP.6.

BIBLIOTHECA UNIVERSITATIS WRATISLAVIENSIS